

Philipp Jelinek in der Schusslinie: ORF prüft Chats mit Strache!

Philipp Jelinek pausiert diese Woche bei „Fit mit Philipp“ im ORF. Neuigkeiten über Chats und die Auswirkungen auf seine TV-Auftritte.

Wien, Österreich - Philipp Jelinek, der bekannteste Vorturner Österreichs, nimmt sich überraschend eine Auszeit! Laut Angaben von **krone.at** wurde beschlossen, dass der 56-Jährige in dieser Woche aufgrund von aktuellen Vorwürfen Urlaub macht. Dies bedeutet, dass es keine neuen Auftritte von ihm im beliebten Fitnessformat „Fit mit Philipp“ geben wird. Stattdessen laufen in der kommenden Woche Wiederholungen, während der ORF die Situation rund um die letztlich bekannt gewordenen Chats zwischen Jelinek und dem Ex-Vizekanzler Heinz-Christian Strache überprüft.

Die Chats liefern brisante Einblicke, wie **kleinezeitung.at** berichtet. Jelinek hat Strache um Unterstützung für eine Moderatorentätigkeit beim Frühstücksfernsehen gebeten und ins Spiel gebracht, dass er dem ehemaligen Politiker sogar Insiderinformationen über den ORF anbot. Dies wirft Fragen bezüglich seiner beruflichen Integrität während seiner Zeit als Vorturner auf und führt zu der Entscheidung, ihn vorübergehend aus dem Programm zu nehmen. Zuletzt sahen im Durchschnitt 134.000 Zuschauer „Fit mit Philipp“, was einem beeindruckenden Marktanteil von 35 Prozent entspricht. Einmal konnte das Format sogar eine Romy für das beste Lockdown-Format gewinnen und setzte somit neue Maßstäbe für Fitness-Sendungen im ORF.

Jelineks Auszeit kommt in einer kritischen Phase, denn am 2. April war er für die Sendung „Stöck live“ geplant, wo diesmal das Thema Beweglichkeit und Gelenke im Fokus stand. Doch nun wird er nicht mehr teilnehmen. Es bleibt abzuwarten, wann der Vorturner zur Bildschirmfläche zurückkehren kann und welche Konsequenzen aus den laufenden Überprüfungen resultieren werden.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.kleinezeitung.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at